

Geh. Kammerrath G. Freiherr von Kasel, Comthur u., Hofrath Adv. G. Ackermann, Ritter u., und G. M. Köhler in Dresden, den Gesamtvorstand des Sächs. Landes-Militär-Hilfsvereins zu Dresden und Leipzig, unter Vorsitz des General-Staats-anwalts D. F. Schwarze.

**111. Das Collegium der Evangelisch-Lutherischen Mission zu Leipzig.**

Ober-Consistorialpräsident und Reichsrath D. v. Har-  
les in München, Präsident.  
Consist.-Rath Domherr Prof. D. Luthardt, Stell-  
vertreter des Vorsitzenden.  
J. Hardeband, Director d. Missionsanstalt.  
Senior G. Cordes, Vicedirector.  
Prof. D. Keil.  
Bchhndlr. Just. Naumann, Cassirer.

**112. Verein für innere Mission in Leipzig.**

Der Verein, 1869 gegründet, steht in Verbindung mit dem „Hauptverein für innere Mission der evangelisch-lutherischen Kirche im Königreich Sachsen“, und bezweckt die Förderung christlichen Lebens und Wirkens unter der Bewohnerschaft Leipzigs durch Veranstaltung von Vorträgen und Besprechungen über Fragen des kirchlichen und socialen Lebens, durch Benutzung der Presse zur Aufklärung weiterer Kreise über diese Fragen und überhaupt durch Anregung und Unterstützung christlicher Liebesthätigkeit in allen Zweigen der inneren Mission in Leipzig. (Bureau im Vereinshaus in der Wohnung des Directors: Hof-  
straße 9. II.)

**Vorstand:**

Prof. D. jur. J. G. Kunze, Vorsitzender.  
Reichs-Ober-Handels-Ger.-Rath D. Werner, stellvert.  
Vorsitzender.  
D. D. Alex. Anger, Schriftführer.  
Pastor Lehmann, Vereinsdirector und stellvertretender  
Schriftführer.  
Kfm. A. W. Felix, Cassirer.  
Kfm. Gstv. Ewald, stellvert. Cassirer.  
Pastor D. Ahlfeld.  
Consist.-Rath Domherr Prof. D. Luthardt.  
Kfm. Edm. Mangelsdorf.  
Kfm. G. H. Müller.  
Fleischermeister G. Frdr. Schellbach.

**113. Evangelischer Missionsverein.**

Vorsitzender: Oberbibliothekar Geh. Hofrath D. ph. Vers-  
dorf, Comthur u.  
Secretair: Diac. D. ph. Valentiner.  
Cassirer: Bchhndlr. Bredt.  
Consistorialrath Prof. D. Baur.  
Kaufm. A. Daum.  
Prof. D. Fricke, Comthur u.  
Geh. Kirchenrath D. Hoffmann, Ritter u.  
Pastor D. ph. Howard.  
Schönfärber G. Jäger.  
Redacteur D. ph. K. König.  
Kfm. K. Landmann.  
Superint. Prof. D. Lechler, Ritter u.  
Graveur G. Riedel.  
Geh. Rath Professor D. Roscher, Comthur u.  
Director L. von Sainte-Marie, Ritter u.  
Pastor A. Brand in Beucha b. Brandis.  
Pastor G. Schmidt in Schönefeld.  
Superint. D. Wilisch in Wurzen.

**114. Evangelisch-Lutherischer Zweig-Missions-Verein.**

(Hält jeden letzten Sonntag im Monat öffentliche Missions-  
munde.)  
Comité.  
Pastor D. Ahlfeld, Vorsitzender.  
Pfarrer D. ph. Michaelis, Secretair.  
Prof. D. Hölemann.

Kfm. Gstv. Ewald.

G. H. Müller, Cassirer.

**115. Musiker-Anstellungs-Bureau u. Musikal. Arrangementsgeschäft.**

Dirigent: Jul. Leichenring, pens. Orchestermitglied.  
Reichsstr. 55 (b. Gustav Jobue). Wohn.: Reudnitz,  
Heinrichstr. 16.

**116. Naturforschende Gesellschaft,**

gestiftet den 9. Juni 1818, bestätigt von Sr. Majestät dem Kö-  
nige den 2. October 1818. Sie hält ihre Sitzungen monatlich  
am zweiten Dienstage Abends 6 Uhr, in der Universitätsstraße  
20 (Bauhinium) 1 Treppe. Mit der Gesellschaft ist ein Jour-  
nalisticum verbunden, welches über 100 meist naturwissenschaft-  
liche Journale zählt. Ihre Bücher- und Naturaliensammlung  
ist seit einigen Jahren mit den betreffenden Universitäts-Samm-  
lungen vereinigt worden, um alle ihre Kräfte der Vervollstän-  
digung des Journalisticums zuwenden zu können.

Die von dem Herrn D. Ludwig zur Beförderung der Na-  
turgeschichte 1789 gestiftete „Linné'sche Gesellschaft“ hatte sich,  
nebst Bibliothek und Sammlungen, nach einem Beschlusse vom  
3. Mai 1824 mit der „naturforschenden Gesellschaft“ vereinigt.  
Präsident: Prof. D. Whlm. Hankel, Ritter u.

Director: Prof. D. A. Schenk.

Secretair: D. G. Ritsche.

Bibliothekar (Dirigent d. Journalisticums): D. von Zahn.

Cassirer: Apotheker G. G. Lösner.

Archivar: D. Adph. Sachse.

Außerdem noch 91 hiesige ordentliche Mitglieder und 30  
Ehrenmitglieder.

**117. Fraternität der Notarien und Literaten.**

(Vom Oberhofgerichts-Agenten Laurentius Niska [Lorenz  
Nische] am 8. März 1624 gestiftet.)

Dieses seit länger als 200 Jahren bereits in Leipzig be-  
stehenden Vereins gegenwärtige Tendenz, welche dem ur-  
sprünglichen Anlaß zu dessen Begründen (die Sicherung eines  
feierlichen Leichen-Comitats durch Standesgenossen) vollkommen  
entspricht, geht dahin, beim Tode seiner Mitglieder, wie deren  
nächsten Angehörigen, dem Begräbnisse derselben eine ange-  
messene Auszeichnung zu verschaffen, ingleichen den sich  
nicht wieder verheirathenden Wittwen, oder, an deren Stelle,  
den noch nicht volljährigen Kindern verstorbener Mitglieder, in-  
sofern Solches ihrerseits angenommen wird, eine halbjährlich  
zahlbare, gleichmäßige Pension zu gewähren, auch nach Be-  
finden zum Befördern anderer Veranstaltungen der  
Wohltätigkeit außerhalb des Vereins bald größere, bald  
kleinere Summen zu verwenden, übrigens aber vermittelt eines  
jezuweilen auszurichtenden Mittagsmahles das Band sei-  
nes gesellschaftlichen Zusammenstehens immer von Neuem zu be-  
festigen und befähigt zu erweitern.

Senior: Rector emer. Prof. D. ph. G. Frdr. Aug.  
Nobbe, Ritter u.

Subsenior 1: Adv. u. Notar D. jur. hon. A. J.  
Werner, Ritter u.

Subsenior 2: Vice-Bürgermeistr. a. D. Berger, Ritter u.

Präpositus: D. phil. U. J. L. Schwarzwaller, Be-  
vollm. d. Gesellsch. z. gegenseit. Hagelschäden-Bergütung.

Erpräpositus: D. phil. A. Günther, Lehrer a. d. I. Bür-  
gerschule.

Syndicus: Adv. u. Notar, Universit-Secret. D. Meißner.

Die Gesellschaft zählt jetzt im Ganzen 189 Mitglieder,  
167 in Leipzig, 22 anderwärts wohnhaft. Von den hiesigen  
Mitgliedern hat, in der Reihe, wie ihre Aufnahme in den Ver-  
ein erfolgte, eines nach dem Andern ein halbes Jahr lang als  
Präpositus und das nächstfolgende Halbjahr als Erprä-  
positus zu fungiren. Die mit einem Mittagsmahle verbun-  
denen gewöhnlichen Versammlungen der Gesellschaft wer-  
den jetzt alljährlich 2 Mal, nämlich an den, den 15. März und  
den 15. October jeden Jahres zunächst fallenden Mittwochen,  
dermalen im Hôtel de Pologne, Hainstraße 8-10, Nachmit-  
tags 1 Uhr, gehalten.

**118. Verein zur Feier des 19. Octobers,**

zur Feier der Errettung der Stadt Leipzig aus den Gefahren  
der Völkerschlacht gegründet am 19. October 1814, erneuert  
1843, sammelt alle Nachrichten über die Schlachtstage des Octo-  
bers 1813, bezeichnet die merkwürdigsten Punkte des Schlach-  
telfeldes um Leipzig durch Monumente und sammelt seit 1863  
allerlei auf die Leipziger Völkerschlacht bezügliche Reliquien.

**Vorstand.**

D. Em. Whlm. Rob. Naumann, erster Oberlehrer am